

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) der SaintMarketer – Franck Menke

Stand: 24. Februar 2026

SaintMarketer – Franck Menke Am Herbigsbach 35 63743 Aschaffenburg

E-Mail: kontakt@saintmarketer.de Website: <https://saintmarketer.de>

(nachfolgend: „SaintMarketer“ oder „wir“)

1. Geltungsbereich

1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Verträge zwischen SaintMarketer und dem Kunden über Dienstleistungen im Bereich Online-Marketing, Social Media Management, Meta Ads, Google Ads, TikTok Ads, LinkedIn Ads, Content-Erstellung, Content-Strategie, Branding-Beratung, Kampagnen-Analyse und -Optimierung sowie ähnliche Leistungen.
2. Sie gelten auch für die Nutzung der Website <https://saintmarketer.de>.
3. Abweichende oder ergänzende Bedingungen des Kunden werden nur Vertragsbestandteil, wenn wir ihnen ausdrücklich schriftlich oder per E-Mail zustimmen.
4. Individuelle Vereinbarungen (z. B. in Angeboten oder Auftragsbestätigungen) gehen diesen AGB vor.

2. Vertragsgegenstand & Leistungsbeschreibung

1. Wir erbringen Beratungs-, Konzeptions-, Umsetzungs- und Optimierungsleistungen im digitalen Marketingbereich. Der genaue Leistungsumfang, Zeitraum, Preise und Ziele werden im jeweiligen individuellen Angebot, Vertrag oder der Auftragsbestätigung festgelegt.
2. Wir schulden keine Erfolgs- oder Umsatzgarantie, sondern die fachgerechte und gewissenhafte Erbringung der vereinbarten Leistungen.

3. Vertragsschluss

1. Unsere Angebote sind freibleibend und unverbindlich, soweit nicht ausdrücklich als verbindlich gekennzeichnet.
2. Der Vertrag kommt durch Annahme unseres Angebots durch den Kunden zustande (z. B. per E-Mail-Bestätigung, digitaler Signatur, Online-Formular oder Zahlung).
3. Bei Fernabsatzverträgen mit Verbrauchern informieren wir vor Vertragsschluss über das Widerrufsrecht (siehe Ziff. 7).

4. Leistungszeitraum, Mitwirkungspflichten & Änderungen

1. Leistungszeiträume und Meilensteine werden individuell vereinbart.
2. Der Kunde ist verpflichtet, alle erforderlichen Informationen, Zugangsdaten (z. B. zu Ads-Accounts, Analytics, Social-Media-Profilen), Materialien, Freigaben und Inhalte rechtzeitig, vollständig und korrekt bereitzustellen.
3. Verzögerungen oder Mehrkosten durch verspätete oder fehlerhafte Mitwirkung des Kunden gehen zu seinen Lasten. Wir dürfen Fristen angemessen verlängern oder vom Vertrag zurücktreten.
4. Änderungswünsche des Kunden nach Vertragsschluss werden nur gegen gesonderte Vergütung umgesetzt (Change-Request).

5. Vergütung & Zahlungsbedingungen

1. Die Vergütung ergibt sich aus dem Angebot/Vertrag (netto zzgl. gesetzl. MwSt.).
2. Rechnungen sind innerhalb von 7 Tagen ab Rechnungsdatum ohne Abzug fällig, soweit nicht anders vereinbart.
3. Bei Zahlungsverzug berechnen wir Verzugszinsen i. H. v. 9 Prozentpunkten p. a. über dem Basiszinssatz (bei Unternehmern) bzw. 5 Prozentpunkten (bei Verbrauchern) sowie Mahnkosten (mind. 5 € pro Mahnung).
4. Aufrechnung und Zurückbehaltungsrecht stehen dem Kunden nur zu, wenn seine Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt oder unbestritten sind.

6. Nutzungsrechte, Referenznutzung & Urheberrecht

1. Wir räumen dem Kunden an den von uns erstellten Werken (Strategien, Texte, Grafiken, Kampagnen-Setups etc.) das einfache, nicht ausschließliche, zeitlich und räumlich unbeschränkte Nutzungsrecht für den vereinbarten Zweck ein.
2. Bis zur vollständigen Bezahlung bleiben alle Rechte bei uns.
3. Wir dürfen abgeschlossene Projekte und Ergebnisse (anonymisiert oder mit Zustimmung) als Referenz auf unserer Website, in Social Media, Präsentationen oder Portfolio nutzen. Der Kunde kann dem jederzeit widersprechen (schriftlich oder per E-Mail).
4. Video-/Audioaufnahmen mit dem Kunden (z. B. Testimonials) werden nur mit ausdrücklicher, widerruflicher Einwilligung veröffentlicht.

7. Widerrufsrecht (nur für Verbraucher bei Fernabsatzverträgen)

Widerrufsbelehrung Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (SaintMarketer – Franck Menke, Am Herbigsbach 35, 63743 Aschaffenburg, E-Mail: kontakt@saintmarketer.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. per E-Mail oder Post) informieren.

Ab 19. Juni 2026 steht Ihnen auf unserer Website die Schaltfläche „Vertrag widerrufen“ zur Verfügung, über die Sie den Widerruf elektronisch erklären können

Folgen des Widerrufs Bei wirksamem Widerruf erstatten wir alle erhaltenen Zahlungen unverzüglich zurück. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnt, zahlen Sie uns einen angemessenen Betrag für die bis zum Widerruf erbrachten Leistungen.

Vorzeitiges Erlöschen des Widerrufsrechts Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn wir mit der Ausführung der Dienstleistung mit ausdrücklicher Zustimmung des Verbrauchers vor Ablauf der Widerrufsfrist begonnen haben und der Verbraucher bestätigt hat, dass ihm das Widerrufsrecht dadurch verloren geht (§ 356 Abs. 4 BGB).

8. Haftung

1. Wir haften uneingeschränkt bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit sowie für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.
2. Bei leichter Fahrlässigkeit haften wir nur für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten), begrenzt auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden.
3. Die Haftung für Datenverlust ist auf den Aufwand beschränkt, der bei ordnungsgemäßer, regelmäßiger Datensicherung entstanden wäre.
4. Plattformbedingte Änderungen (z. B. Algorithmus-Updates bei Meta, Google etc.) oder nicht vorhersehbare Marktentwicklungen begründen keine Haftung.
5. Die verschuldensunabhängige Haftung (z. B. ProdHaftG) bleibt unberührt.

9. Vertraulichkeit

Beide Parteien verpflichten sich, vertrauliche Informationen (z. B. Strategien, Kennzahlen, Kundendaten) geheim zu halten und nicht an Dritte weiterzugeben – auch nach Vertragsende.

10. Schlussbestimmungen

1. Es gilt ausschließlich deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (CISG).
2. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Aschaffenburg (soweit gesetzlich zulässig).
3. Sollten einzelne Bestimmungen unwirksam sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. Die Parteien verpflichten sich, die unwirksame Regelung durch eine wirksame zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen Zweck am nächsten kommt.
4. Änderungen dieser AGB teilen wir mindestens 4 Wochen im Voraus mit (per E-Mail oder auf der Website). Widerspruch innerhalb von 4 Wochen gilt als Ablehnung; andernfalls gelten die Änderungen als genehmigt.